

# Demenzschulung

## Umgang mit Betroffenen im geschäftlichen Umfeld

für Bank- und Postangestellte, Verkaufsmitarbeitende, Polizist\*innen,  
Angestellte bei Behörden, in Ordinationen oder Apotheken, ...

Fehlendes Wissen und Angst vor Fehlverhalten resultiert häufig in einer Unsicherheit im Umgang mit dementen oder verwirrten Personen. Oft kommt es deshalb zu schwierigen Situationen bei der Erledigung von Alltagsbesorgungen, bei Bankgeschäften oder durch missverständliches Verhalten im Straßenverkehr.

In der Schulung klärt **DKGP David Sprenger vom Bezirkskrankenhaus Reutte** auf über medizinische Hintergründe und Auswirkungen von Demenzerkrankungen und erleichtert das Erkennen von und den Umgang mit Betroffenen im Kundenkontakt oder im geschäftlichen Umfeld. Praxisnah werden im Austausch miteinander Herausforderungen, Best-Practice-Beispiele und Lösungsansätze diskutiert und regionale Besonderheiten (das Außerfern als ländliche Region, in der man sich vielfach kennt) berücksichtigt.

### Termine:

<b>Mi, 05.10.</b>	<b>09:00 – 12:00 Uhr</b>	Sitzungszimmerhaus Dengelhaus 1. Stock Mühlerstraße 2, Reutte
<b>Do, 13.10.</b>	<b>14:00 – 17:00 Uhr</b>	Schulungsraum Erdgeschoss, Innovationszentrum Kohlplatz 7, Pflach
<b>Do, 20.10.</b>	<b>19.00 – 22.00 Uhr</b>	Schulungsraum Erdgeschoss, Innovationszentrum Kohlplatz 7, Pflach

### Anmeldung:

Die Schulung ist für alle Teilnehmenden kostenlos. Bitte melden Sie sich verbindlich bis jeweils drei Tage vor Ihrem Wunschtermin an per Mail an [info@rea.tirol](mailto:info@rea.tirol).

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

 **LE 14-20**  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 **LAND  
TIROL**

 **REA**  
REGIONALENTWICKLUNG  
ASSOCIATION  
*„also auch sein“*

 **LEADER**

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

